

# Religion/Ethik/Praktische Philosophie Sekundarstufe 2020

## **4678574 I am not your negro – Online-Medium 5565357**

Länge: ca. 93 min sw+f Sprache: Produktionsjahr: 2016 Zielgruppen: A(9-13); J(16-18); Q

Als der Schriftsteller James Baldwin 1987 verstarb, hinterließ er ein unfertiges Manuskript mit dem Titel „Remember This House“. Darin beschäftigt er sich mit der Geschichte des Rassismus im modernen Amerika und greift dabei auch auf persönliche Erinnerungen an seine Freunde zurück: die Bürgerrechtsaktivisten Malcolm X, Medgar Evers und Martin Luther King, die alle drei ermordet wurden. Regisseur Raoul Peck arbeitet dieses Material in seinem Dokumentarfilm auf und verwendet dafür vornehmlich die originalen Worte Baldwins, die Ausschnitte aus dem Manuskript werden dabei von Schauspieler Samuel L. Jackson vorgelesen. Dazu kommen Aufnahmen von öffentlichen Auftritten des Schriftstellers im Fernsehen und auf Bürgerrechtsveranstaltungen sowie Ausschnitte aus den Hollywood-Filmen, die ihn inspirierten und antrieben.

## **46500936 Tattoos und Piercings – Online-Medium 55500692**

Länge: 19:32 min f Sprache: Deutsch Produktionsjahr: 2019 Zielgruppen: A(6-10)

Tätowierungen und Piercings sind ein Jahrtausendealter Körperschmuck. Der Film geht der Geschichte der Tätowierungen nach und zeigt, wie sie sich im Laufe der Jahrhunderte entwickelt haben und in welchen Gesellschaftsschichten sie zu finden sind. Ohrlöcher stechen ist die häufigste Form des Piercings, welche hygienischen Bedingungen dafür notwendig sind und mit welchen Techniken gearbeitet wird, erklärt das Medium. Welche Überlegungen man anstellen sollte, bevor man sich für eine Tätowierung oder ein Piercing entscheidet, welche Risiken lauern, das erklärt ein Hautarzt ausführlich in Interviews. Zusatzmaterial: 11 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung [PDF]; 20 Testaufgaben Multiple-Choice in Schüler- und Lehrerfassung [PDF]; 5 interaktive Arbeitsblätter; Glossar [PDF]; Sprechertext [PDF]; Begleitheft (81 S.) [PDF]; 5 MasterTool-Folien.

## **46501025 Sexualität und Rollenbilder - in Kulturen und Weltreligionen – Online-Medium 55500768**

Länge: ca. 18 min f Sprache: Produktionsjahr: 2019 Zielgruppen: A(8-10); Q; SO

Der Film befasst sich mit der Gleichstellung der Geschlechter und der sexuellen Selbstbestimmung aus Sicht unterschiedlicher Kulturen und Weltreligionen. Er gibt einen kurzen geschichtlichen Überblick zur Situation von Frauen von der Antike über das Mittelalter bis in die Neuzeit mit dem Schwerpunkt Industrialisierung und Nationalsozialismus. Der Film zeigt, dass Gleichheit und Schutz vor Diskriminierung aufgrund des Geschlechts heute zwar als allgemeine Menschenrechte festgeschrieben sind, längst allerdings nicht in allen Gesellschaften der Welt praktiziert werden. Er gibt Einblicke in Ehe- und Sexualmoral der fünf Weltreligionen und zeigt religiöse Bekleidungsordnungen oder Verbote und Gebote für Geschlechterverhalten und Sexualnormen. In einem weiteren Schwerpunkt wird die sexuelle Selbstbestimmung bei sexueller Orientierung, Geschlechteridentität und freier Wahl des Partners in unserer Gesellschaft thematisiert und verfassungsmäßige und gesetzliche Regelungen vorgestellt.

## **46501690 The hate u give – Online-Medien 55502642, 55502643**

Länge: ca. 128 min f Sprache: Produktionsjahr: 2018 Zielgruppen: A(9-11); J(14-18)

Das Leben der 16-jährigen afroamerikanischen Starr Carters spielt sich ständig zwischen zwei Welten ab: da ist zum einen das arme, hauptsächlich schwarze Viertel, in dem sie lebt und zum anderen gibt es die reiche, hauptsächlich von Weißen besuchte Privatschule, die sie besucht. Das empfindliche Gleichgewicht zwischen diesen Welten wird erschüttert, als sie Zeugin wird, wie Khalil, ihr bester Freund aus Kindertagen, von einem Polizisten erschossen wird. Nun ist es an Starr, trotz des Drucks, der von allen Seiten auf sie ausgeübt wird, ihre Stimme zu erheben und für Gerechtigkeit einzustehen. Zusatzmaterial: Ein Gespräch beginnen; Die Unterhaltung; Kodewechsel; Audiokommentar von George Tillman, Jr. und Amanda Stenberg, Russel Hornsby, Angie Thomas und Craig Hayes; Bilder.

#### **46502036 Massentierhaltung – Online-Medium 55501640**

Länge: 14:49 min f Sprache: Deutsch Produktionsjahr: 2020 Zielgruppen: A(7-10)

Ein Kilogramm Hühnerschenkel für 99 Cent - dieser Preis lässt sich nur erreichen, wenn die Herstellungskosten massiv niedrig gehalten werden. Der Film geht der Frage nach, unter welchen Bedingungen Tiere für die industrielle Verwertung gehalten werden. Welche Möglichkeiten die Verbraucherinnen und Verbraucher haben, auf diese Bedingungen Einfluss zu nehmen, ist der Inhalt eines eigenen Kapitels. In Interviews mit der Bundeslandwirtschaftsministerin Julia Klöckner werden Möglichkeiten des Staates erörtert, auf die Haltungsbedingungen Einfluss zu nehmen. Ein Schweizer Tierrechtsanwalt zeigt Möglichkeiten auf, Tieren juristisch Gehör zu verschaffen. Zusatzmaterial: 18 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 12 Interaktive Aufgaben.

#### **46502348 Werte einer freien, demokratischen Gesellschaft – Online-Medium 55501950**

Länge: ca. 15 min f Sprache: Deutsch Produktionsjahr: 2020 Zielgruppen: A(9-13)

Frei wählen! Sagen und schreiben, was man denkt! Respekt für sich und für andere! Jugendliche diskutieren in einem Workshop grundlegende Werte und Freiheiten unserer Gesellschaft: Demokratie, Grundrechte und Pluralismus. Eine Animation zeigt, wie diese historisch erkämpft und erstritten wurden. Demonstrierende Jugendliche vermitteln Möglichkeiten und die Notwendigkeit der Mitbestimmung, damit Demokratie lebt. Denn, wie Umfragen und eine Karte zur Pressefreiheit verdeutlichen, laufen wir Gefahr, selbstverständlich geglaubte Grundrechte zu verlieren. Unsere Freiheiten sind nicht selbstverständlich! Hip-Hop-Musiker mit Wurzeln in verschiedenen Kulturen berichten, wie sie Vielfalt und Respekt im Alltag leben.

#### **46502402 Nigeria: Die Friedensstifter; Nigeria: Peace Makers – Online-Medium 55501996**

Länge: ca. 24 min f Sprache: Produktionsjahr: 2020 Zielgruppen: Q; A(10-13)

Mit über 200 Millionen Einwohnern ist Nigeria das bevölkerungsreichste und wirtschaftlich stärkste Land Afrikas und das Land mit dem stärkstem Wirtschaftswachstum der Welt. Doch der Gigant steht nicht auf sicheren Füßen: auch Armut und Ungleichheit prägen das Land. Am Beispiel der Landwirtschaft, gibt der Dokumentarfilm Einblick in die Bestrebungen, Frieden und Wohlstand in alle Regionen zu bringen. Nigeria hat 80 Mio. Hektar Ackerland, genug, um alle Einwohner zu ernähren und Millionen einen Job zu verschaffen. Doch das Land wird häufig für die Öl-Gewinnung geopfert, was der Elite horrenden Gewinne zuspießt. Der Film beleuchtet die Problematik und zeigt, wie Kooperativen Kleinbauern unterstützen – nicht nur um Erträge zu verbessern, sondern auch um möglichst viele Menschen in Lohn und Brot zu bringen, denn häufig sind es Unbildung und Arbeitslosigkeit, die Menschen zu Milizen wie Boko Haram treiben. Zusatzmaterial: Didaktische Materialien (Deutsch und Englisch).

#### **46501287 Verletzendes Online-Verhalten – Online-Medium 55501026**

Länge: ca. 14 min f Sprache: Produktionsjahr: 2019 Zielgruppen: A(7-9); J(14-18)

Der Film sensibilisiert für Verletzbarkeit und Respekt in der Community und im Netz. Er soll zum Erkennen der Rollen und Motive in einer Konfliktsituation befähigen und fördert Perspektivwechsel, Empathie und Netzcourage. Er regt zur Reflexion von Verantwortung, Fürsorge und Achtsamkeit an. Handlungsoptionen wie das Aushandeln von Regeln werden aufgezeigt. Ziel ist der Erwerb einer digitalen Konfliktkompetenz. Das Medium benennt anhand von Beispielen wie Jugendliche im Netz von anderen bloßgestellt und an einen "digitalen Pranger" gestellt werden und fragt nach Motivation und Gründen der Täterinnen und Täter. Es zeigt soziale und gesundheitliche Auswirkungen und Folgen für die Betroffenen auf. Weitere Kapitel appellieren zu "Mitfühlen statt Mitmachen" und zu "Verantwortung für sich und andere übernehmen" oder zeigen Handlungsalternativen und ein Ausbrechen aus dem Rollenverhalten in der Gruppe und im Täter-Opfer-Verhältnis auf. Am Ende motiviert der Film Regeln oder einen gemeinsamen Verhaltenskodex aufzustellen, um sich auch im unpersönlichen Online-Kontakt mit Respekt und Achtsamkeit sowie fair zu begegnen.